

DIE IMAGINÄRE REISE DES NORBERT BITTNER (1786-1851)

ERÖFFNUNG / Donnerstag, 19.01.2012, 19.00 h

BEGRÜSSUNG / Eva Blimlinger Rektorin der Akademie der bildenden Künste Wien

EINFÜHRUNG / Monika Knofler Direktorin des Kupferstichkabinetts

ZUR AUSSTELLUNG / Lisa Schwarzmeier Kunsthistorische Bearbeitung

ZU DEN ÄGYPTENANSICHTEN / Ernst Czerny Österreichische Akademie der Wissenschaften

x hibit der Akademie der bildenden Künste Wien 20.01.–26.02.2012 / Di–So 10.00–18.00 h / Eintritt frei Sonderöffnungszeiten im Rahmen des Rundgangs 2012 20. und 21.01.2012 / 10.00–20.00 h

Mit der nach 1809 in Europa einsetzenden Ȁgyptomanie« schuf der Akademie-Schüler Norbert Bittner eine Serie von Aquarellen einer fingierten Reise von Kairo über Assuan nach Nubien und in die Cyrenaika. Als Vorlage dienten Bittner, der selbst nie im Orient war, die »Description de l'Egypte...« (Paris 1809–1828) – die monumentale Dokumentation der französischen Expedition von 1798–1801 –, die bereits 1802 erschienene »Voyage dans la basse et haute Egypte...« von Dominique Vivant Denon sowie die Publikationen der Nubienreise des Kölners Franz Christian Gau von 1818–1820 und der Expedition von Jean Raymond Pacho in das antike Libyen bis zur großen Syrte zwischen 1824 und 1825.

Ergänzt werden die Blätter Bittners durch sich ebenfalls in der Sammlung des Kupferstichkabinetts befindende Zeichnungen bzw. Aquarelle von Gau und Franz Caucig sowie Skizzen des Begründers der Ägyptologie in Österreich, Simon Leo Reinisch, aus dem Institut für Ägyptologie und den erwähnten Publikationen aus der Universitätsbibliothek der Akademie der bildenden Künste Wien.

Akademie der bildenden Künste Wien Schillerplatz 3 / 1010 Wien T + 43 (1) 588 16-0 info@akbild.ac.at / www.akbild.ac.at

Norbert Bittner / Edfu. Der verschüttete Pronaos des Horus-Tempels © Kupferstichkabinett der Akademie der hildenden Künste Wien

Für die Unterstützung und Zusammenarbeit danken wir:







DIE IMAGINÄRE REISE DES NORBERT BITTNER (1786-1851)

ERÖFFNUNG / Donnerstag, 19.01.2012, 19.00 h

BEGRÜSSUNG / Eva Blimlinger Rektorin der Akademie der bildenden Künste Wien

EINFÜHRUNG / Monika Knofler Direktorin des Kupferstichkabinetts

ZUR AUSSTELLUNG / Lisa Schwarzmeier Kunsthistorische Bearbeitung

ZU DEN ÄGYPTENANSICHTEN / Ernst Czerny Österreichische Akademie der Wissenschaften

x hihit der Akademie der hildenden Kijnste Wien 20.01.-26.02.2012 / Di-So 10.00-18.00 h / Eintritt frei Sonderöffnungszeiten im Rahmen des Rundgangs 2012 20. und 21.01.2012 / 10.00-20.00 h

Mit der nach 1809 in Europa einsetzenden Ȁgyptomanie« schuf der Akademie-Schüler Norbert Bittner eine Serie von Aquarellen einer fingierten Reise von Kairo über Assuan nach Nubien und in die Cyrenaika. Als Vorlage dienten Bittner, der selbst nie im Orient war, die »Description de l'Egypte...« (Paris 1809-1828) - die monumentale Dokumentation der französischen Expedition von 1798-1801 -, die bereits 1802 erschienene »Voyage dans la basse et haute Egypte...« von Dominique Vivant Denon sowie die Publikationen der Nubienreise des Kölners Franz Christian Gau von 1818-1820 und der Expedition von Jean Raymond Pacho in das antike Libyen bis zur großen Syrte zwischen 1824 und 1825.

Ergänzt werden die Blätter Bittners durch sich ebenfalls in der Sammlung des Kupferstichkabinetts befindende Zeichnungen bzw. Aquarelle von Gau und Franz Caucig sowie Skizzen des Begründers der Ägyptologie in Österreich, Simon Leo Reinisch, aus dem Institut für Ägyptologie und den erwähnten Publikationen aus der Universitätsbibliothek der Akademie der bildenden Künste Wien.

Für die Unterstützung und Zusammenarbeit danken wir:







Akademie der hildenden Kijnste Wien Schillerplatz 3 / 1010 Wien T + 43 (1) 588 16-0 info@akbild.ac.at/www.akbild.ac.at

Norbert Bittner / Architekturcapriccio mit dem Denderah-Tempel © Kupferstichkabinett der Akademie der bildenden Kiinste Wien



DIE IMAGINÄRE REISE DES NORBERT BITTNER (1786-1851)

ERÖFFNUNG / Donnerstag, 19.01.2012, 19.00 h

BEGRÜSSUNG / Eva Blimlinger Rektorin der Akademie der bildenden Künste Wien

EINFÜHRUNG / Monika Knofler Direktorin des Kupferstichkabinetts

ZUR AUSSTELLUNG / Lisa Schwarzmeier Kunsthistorische Bearbeitung

ZU DEN ÄGYPTENANSICHTEN / Ernst Czerny Österreichische Akademie der Wissenschaften

x hibit der Akademie der bildenden Künste Wien 20.01.–26.02.2012 / Di–So 10.00–18.00 h / Eintritt frei Sonderöffnungszeiten im Rahmen des Rundgangs 2012 20. und 21.01.2012 / 10.00–20.00 h

Mit der nach 1809 in Europa einsetzenden Ȁgyptomanie« schuf der Akademie-Schüler Norbert Bittner eine Serie von Aquarellen einer fingierten Reise von Kairo über Assuan nach Nubien und in die Cyrenaika. Als Vorlage dienten Bittner, der selbst nie im Orient war, die »Description de l'Egypte...« (Paris 1809–1828) – die monumentale Dokumentation der französischen Expedition von 1798–1801 –, die bereits 1802 erschienene »Voyage dans la basse et haute Egypte...« von Dominique Vivant Denon sowie die Publikationen der Nubienreise des Kölners Franz Christian Gau von 1818–1820 und der Expedition von Jean Raymond Pacho in das antike Libyen bis zur großen Syrte zwischen 1824 und 1825.

Ergänzt werden die Blätter Bittners durch sich ebenfalls in der Sammlung des Kupferstichkabinetts befindende Zeichnungen bzw. Aquarelle von Gau und Franz Caucig sowie Skizzen des Begründers der Ägyptologie in Österreich, Simon Leo Reinisch, aus dem Institut für Ägyptologie und den erwähnten Publikationen aus der Universitätsbibliothek der Akademie der bildenden Künste Wien.

Akademie der bildenden Künste Wien Schillerplatz 3 / 1010 Wien T + 43 (1) 588 16-0 info@akbild.ac.at / www.akbild.ac.at

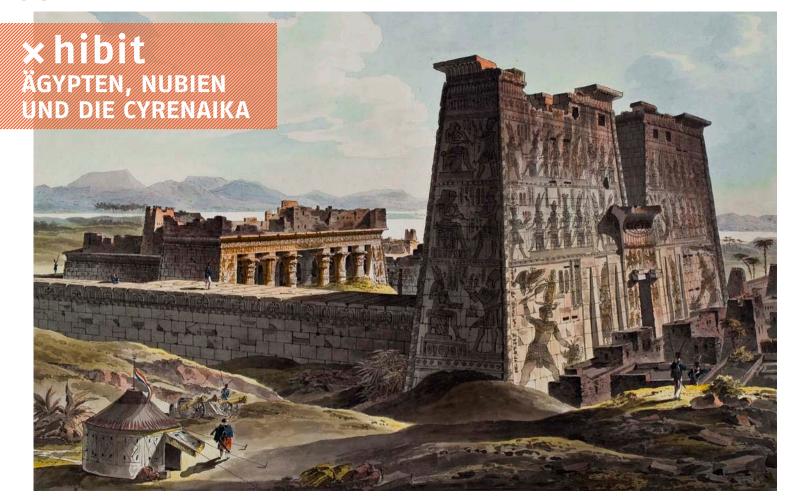
Norbert Bittner / Theben. Ansicht des Luxortempels von Norden © Kupferstichkabinett der Akademie der bildenden Künste Wien

Für die Unterstützung und Zusammenarbeit danken wir:









DIE IMAGINÄRE REISE DES NORBERT BITTNER (1786-1851)

ERÖFFNUNG / Donnerstag, 19.01.2012, 19.00 h

BEGRÜSSUNG / Eva Blimlinger Rektorin der Akademie der bildenden Künste Wien

EINFÜHRUNG / Monika Knofler Direktorin des Kupferstichkabinetts

ZUR AUSSTELLUNG / Lisa Schwarzmeier Kunsthistorische Bearbeitung

ZU DEN ÄGYPTENANSICHTEN / Ernst Czerny Österreichische Akademie der Wissenschaften

x hibit der Akademie der bildenden Künste Wien 20.01.–26.02.2012 / Di–So 10.00–18.00 h / Eintritt frei Sonderöffnungszeiten im Rahmen des Rundgangs 2012 20. und 21.01.2012 / 10.00–20.00 h

Mit der nach 1809 in Europa einsetzenden Ȁgyptomanie« schuf der Akademie-Schüler Norbert Bittner eine Serie von Aquarellen einer fingierten Reise von Kairo über Assuan nach Nubien und in die Cyrenaika. Als Vorlage dienten Bittner, der selbst nie im Orient war, die »Description de l'Egypte...« (Paris 1809–1828) – die monumentale Dokumentation der französischen Expedition von 1798–1801 –, die bereits 1802 erschienene »Voyage dans la basse et haute Egypte...« von Dominique Vivant Denon sowie die Publikationen der Nubienreise des Kölners Franz Christian Gau von 1818–1820 und der Expedition von Jean Raymond Pacho in das antike Libyen bis zur großen Syrte zwischen 1824 und 1825.

Ergänzt werden die Blätter Bittners durch sich ebenfalls in der Sammlung des Kupferstichkabinetts befindende Zeichnungen bzw. Aquarelle von Gau und Franz Caucig sowie Skizzen des Begründers der Ägyptologie in Österreich, Simon Leo Reinisch, aus dem Institut für Ägyptologie und den erwähnten Publikationen aus der Universitätsbibliothek der Akademie der bildenden Künste Wien.

Akademie der bildenden Künste Wien Schillerplatz 3 / 1010 Wien T + 43 (1) 588 16-0 info@akbild.ac.at / www.akbild.ac.at

Norbert Bittner / Edfu. Ansicht des Horustempels © Kupferstichkabinett der Akademie der bildenden Künste Wien

Für die Unterstützung und Zusammenarbeit danken wir:





